

D-net – Online-Plattform zur Vermittlung von Designgeschichte und -theorie

Abstract Der Einsatz von multimedialen Inhalten und digitalen Ressourcen in Lehrveranstaltungen zum Thema Design bietet sich an, um einen didaktischen Mehrwert zu erzeugen: Fachliche Inhalte lassen sich umfassender visualisieren, und für Lernende werden Möglichkeiten geschaffen, den Lernstoff eigenständig zu erkunden und selbstständig zu bearbeiten.

Die Partner im Projekt «D-net» entwickeln und testen eine Online-Lernumgebung, die theoretische, historische und methodische Zugänge zum Thema Design schaffen. Die Onlinematerialien unterstützen den Präsenzunterricht und das Selbststudium innerhalb von Bachelor-Studiengängen wie beispielsweise in visueller Kommunikation, Produkt- oder Modedesign. Die digitalen Inhalte und Lernaktivitäten sollen den Erwerb von Fachwissen sowie Anwendungs- und Methodenkompetenzen der Lernenden ermöglichen.

Das Projekt baut auf folgenden Komponenten auf:

- Online-Lektionen:
 - Lehrinhalte (Texte), Lernaktivitäten (Selbsttests, Aufgabenstellungen für Essay, Werkanalyse)
- Online-Informationen:
 - Meilensteine, Biografien, Literaturhinweise und Sammlung von Theorietexten und Meinungen
- Online-Multimedia Pool:
 - Bildsammlung
- Online-Guidelines:
 - Einführung in die Werkzeuge der Werkanalyse inkl. Muster- und Lösungsbeispielen und Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten



Online-Lektionen – Lehrinhalte

Projektziele Die Projektpartner wollen eine Online-Lernumgebung zum Thema Design entwickeln, die in theoretische, historische und methodische Aspekte dieses Fachgebietes einführt. Die Online-Materialien unterstützen den Präsenzunterricht und das Selbststudium innerhalb von Bachelor-Studiengängen in Design. Die digitalen Inhalte und Lernaktivitäten sollen den Erwerb von Fachwissen sowie Anwendungs- und Methodenkompetenzen der Lernenden ermöglichen.

Methode Die Themen «Swiss Style» sowie «Geschmack und Kitsch» wurden exemplarisch erarbeitet und in die bestehende Online-Ringvorlesung der HGK Zürich implementiert.

Die Tests wurden an den Fachhochschulen durchgeführt. Die Evaluation erfolgte mit schriftlichen Fragebogen und punktuellen Interviews. Die gewonnenen Erkenntnisse fliessen in eine weitere Überarbeitung ein. Weitere Tests mit inhaltlichem Update (bestehendes und neues Material) werden erfolgen und Alternativen (u.a. Wiki-Einsatz) werden geprüft.

Projektleitung:
Jimmy Schmid

Projektpartner:
InnoTeach (BFH-Kompetenzzentrum für neue Medien in der Lehre)
Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel
Hochschule für Gestaltung und Kunst Luzern
Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich
Swiss Design Network

Finanzierung:
Swiss Virtual Campus SVC

Projektdauer:
01/2006–07/2008

Kontakt:
Hochschule der Künste Bern
FSP KD
Lagerhausweg 10
CH-3018 Bern
www.hkb.bfh.ch



Online-Informationen – Biografien

Pädagogik Die Online-Plattform schafft in den Vorlesungen/Seminarien eine Alternative zum Frontalunterricht und ist ein Werkzeug zum Selbststudium/Repetitorium und für lernerzentrierte Aktivitäten.

Die Lernformen umfassen Selbststudium/Repetitorium, Lernkontrollen (Online-Quiz), Anleitung zu Werkanalysen, Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten.

Die Online-Plattform ermöglicht ein individuelles Lernen/Erarbeiten/Repetieren von Theoriethemata und sie bietet eine Option für kooperative Lehr- und Lernformen mit der Plattform «Moodle».

